

Klinik am Zuckerberg - Braunschweig

Unser Anspruch: Ihr Wohlbefinden

Laserzentrum

Dermatologische Lasertherapie

Rosazea/Couperose

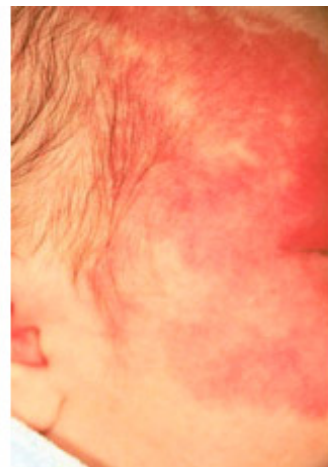
Das Hautbild von Rosazea hat viele Gesichter und reicht von leichten Rötungen bis zur schweren Akne. Rote erweiterte Äderchen im Gesicht können ein kosmetisch belastendes Problem werden.

Zur Behandlung hat sich KTP Laser für größere Äderchen sowie Farbstofflaser und IPL-Systemen für eine flächige Behandlung von diffusen Rötungen im Gesicht bewährt. Damit können die Gefäße im Gesicht sicher und wirkungsvoll behandelt werden.

Feuermale/Nävus flammeus

Feuermale sind angeborene Fehlbildungen der Blutgefäße und erscheinen als rote Flecken auf der Haut.

Der Goldstandard bei der



Behandlung von Feuermalen ist die Therapie mittels gepulstem Farbstofflaser. Der Aufhellungsprozess benötigt immer mehrere Sitzungen. Die meisten Behandlungen können ohne Betäubung durchgeführt werden. Bei größeren Flächen und für die Behandlung bei Kindern ist manchmal eine Vollnarkose notwendig.

Tattoo/Permanent-Make-up

Seit Jahrtausenden tatowieren sich die Menschen, um ihre Haut zu schmücken. Die Freude am Motiv oder dem Schriftzug lässt nach einigen Jahren deutlich nach. Häufig kann das auch zur erheblichen Beeinträchtigung im Berufsleben führen.

Für die Tattoorentfernung setzen wir einen gütegeschalteten Nd-Yag-Laser ein. Mit der Wellenlänge 1064 nm lassen sich schwarze und blaue Tätowierungen entfernen. Für rote Tätowierungen muss auf ein frequenzgedoppelter Frequenz 532 nm umgeschaltet

werden.

Laientätowierungen benötigen in der Regel drei bis fünf Sitzungen für die vollständige Entfernung. Profitätowierungen erfordern aufgrund der höheren Pigmentdichte erheblich mehr Sitzungen.

Mit den gleichen Lasersystemen lässt sich Permanent-Make-up mit drei bis fünf Sitzungen entfernen.

Altersflecken/Lentiginos

Vor allem an den Händen und im Gesicht sind die so genannten Altersflecken oft unerwünscht. Mittels q-switched Nd-YAG-Laser und IPL-Systemen ist es möglich, diese Flecken effektiv und nebenwirkungsfrei zu behandeln. In der Regel ist nur eine Sitzung notwendig.

Alterswarzen/Seborrhoische Keratosen

Diese warzenartige, meistens graue oder bräunliche Hautveränderungen können ab dem 30. Lebensjahr auftreten und stellen häufig ein kosmetisches Problem dar. Manchmal können sie erhebliche Größen erreichen. Mit zunehmendem Lebensalter sind fast alle Menschen betroffen.

Die Alterswarzen entfernen wir mit CO₂-Laser.

Andere gutartige Hautveränderungen

Verschiedene gutartige Hautveränderungen können auf der Haut auftreten und können kosmetisch störend sein. Dazu gehören u.a. Talgdrüsenhyperplasien (vergrößerte Talgdrüsen), Fibrome (Stielwarzen), Xanthelasma (Cholesterinablagerungen im Bereich der Augenlider), Tichoepitheome und Syringiome im Gesicht.

Nach der auflichtmikroskopischen Untersuchung und Diagnosestellung können diese unerwünschten Hautneubildungen erfolgreich mit ablativen Laserverfahren behandelt werden.

Viruswarzen

Viruswarzen treten häufiger bei Kindern als bei Erwachsenen auf und können neben einer medikamentösen Therapie bei bestimmten Lokalisationen auch mit Laser behandelt werden. Dafür werden ablativ Laserverfahren wie CO₂-Laser sowie Gefäßlaser verwendet.

Für die Feigwarzen (Condyloma acuminata) wird auch CO₂-Laser, manchmal auch in Kombination mit einer medikamentösen Therapie eingesetzt.

Muttermale

Muttermale werden meistens operativ entfernt. Bei kosmetisch bedeutsamen Stellen z.B. im Gesicht, kommt eine ablativ Lasertherapie im Betracht. Dabei ist aber eine auflichtmikroskopische und ggf. vorherige histologische Untersuchung obligatorisch.

Blutschwämmchen (Hamangiome), Spidernävi

Bei den Blutschwämmchen handelt es sich um gutartige Gefäßneubildungen der Haut,

die im Laufe des Lebens auftreten und sich als dunkelrote Punkte meistens am Stamm präsentieren. Spidernävus oder Nävus araneus ist eine besonders bei Kindern häufig vorkommende Gefäßneubildung ohne erfassbare Ursache. Manchmal kann das bei Erwachsenen als Symptom von inneren Erkrankungen wie z.B. Leberzirrhose oder Bindegewebserkrankungen auftreten.

Beide Läsionen lassen sich hervorragend mit Gefäßlasern behandeln.

Besenreißer

Besenreißer an den Beinen stellen häufig für die Betroffenen ein kosmetisches Problem dar. Dabei können sie ein Zeichen von Venenfunktionsstörungen sein. Deshalb steht am Anfang der Therapie eine umfassende Venendiagnostik, um die Blutflusstörungen in den tiefen und oberflächlichen Stammvenen zu erkennen.

Eine Sklerotherapie (Verödung) stellt einen Goldstandard in der Behandlung von Besenreißern dar. Allerdings ist eine Lasertherapie in bestimmten Fällen (Knöchelregion, sehr feine Gefäße) eine wichtige Therapieoption.

Uns stehen dafür Farbstofflaser, KTP-Laser und Dioden-Laser zur Verfügung.

Narben / Aknenarben

Die Narbenbehandlung ist sehr komplex und benötigt eine individualisierte Vorgehensweise.

Besonders bei geröteten Narben kann man mit dem gepulsten Farbstofflaser eine deutliche Aufhellung erreichen. Um die Narbentextur zu verbessern, benutzen wir nicht ablativ (Erbium Glass) und ablativ (Fraxel- CO₂) Lasersysteme. Für rote Narben wird zusätzlich Farbstoff-Laser verwendet.

Striae distensae (Schwangerschafts- oder Dehnungstreifen)

Die Schwangerschaftstreifen lassen sich mittels Lasertherapie deutlich verbessern oder sogar komplett beseitigen. Besonders effektiv ist die Therapie bei den Patienten bis zum 40. Lebensjahr. Für diese Therapie benutzen wir in erster Linie Erbium-Glass-Laser. Bei den roten Dehnungstreifen wird die Therapie mit dem Farbstoff-Laser kombiniert.

Aktinische Keratose (Hautkrebs Vorstufen)

Aktinische Keratosen sind bei Menschen helleren Hauttyps sehr verbreitet. Sie entstehen durch UV-Strahlung und können sich zu einem Plattenepithelkarzinom entwickeln. Die Behandlung ist sehr vielseitig. Bei ausgedehnten Befunden ist die Photodynamische Therapie die Methode der Wahl. Bei den begrenzten Herden ist die Behandlung mit CO₂-Laser effektiv.

Melasma

Unter Melasma versteht man eine Hyperpigmentierung (bräunliche Verfärbung), die überwiegend im Gesicht bei Frauen mittleren Alters mit dunklerer Hautfarbe auftritt. Sonneneinstrahlung und Hormonpräparate (z. B. Pille) sind die provozierenden Faktoren. Außer konsequentem Sonnenschutz lässt sich Melasma mit Laser und IPS-Systemen deutlich aufhellen.

Skin Rejuvenation (Hautverjüngung)

Zur Skin Rejuvenation gehören diverse Lasertherapeutische Verfahren, die zu einer Verbesserung des Hautbildes und zur Reduktion von Alters- und sonnenbedingten Hautschäden dienen. Dazu zählen kleine Fältchen, vergrößerte Hautporen, kleine Narben, Sonnenflecken, erweiterte Gefäße etc. Bei uns werden abhängig von dominierenden Hautveränderungen verschiedene Methoden verwendet: IPL-Blitzlampen, Erbium-Glass, Fraxel- CO₂-Laser und Photodynamische Therapie. Die Behandlung wird oft in mehreren Etappen durchgeführt.

Akne

Akne ist die häufigste Hauterkrankung, von der Jugendliche und junge Erwachsene betroffen sind. Zusätzlich zu medikamentösen Therapie hat sich die Behandlung mit hochwertigen IPL-System als effektiv erwiesen. Die Therapie umfasst vier Sitzungen im Abstand von drei bis vier Wochen.

[Informationen zur Gynäkologischen Lasertherapie \(Prof. Dr. Gerhard Grospietsch\)](#)